

Meine private Untersuchung zum Thema Globale Überbevölkerung

Peter Berner

1. Die Oberfläche der Erde

Wasserfläche	360,570000 Mio km ²	70,7 %
Landfläche	148,900000 Mio km²	29,3 %
Gesamtfläche	510,000000 Mio km ²	100,0 %

2. Die Nutzung der Landfläche

Landwirtschaft	(2009)	48,827330 Mio km ²	9,6 %
Wald	(2010)	40,204320 Mio km ²	7,9 %
Übriges		59,868350 Mio km ²	11,5 %
Gesamte Landfläche		148,900000 Mio km²	29,0 %

3. Die Bevölkerung

Kontinent	Landfläche	Anteil	Bevölkerung *)	pro km ²
Asien (ohne Polarinseln)	44,400 000 Mio km ²	31,00 %	4 302 000 000	96,89
Amerika (ohne Polargebiete)	38,300 000 Mio km ²	27,00 %	958 000 000	25,01
Afrika	29,300 000 Mio km ²	20,00 %	1 100 000 000	37,54
Europa (ohne Island, Nowaja Semlja und ohne die atlantischen Inseln)	9,900 000 Mio km ²	7,00 %	740 000 000	74,75
Australien (mit Tasmanien)	7,700 000 Mio km ²	5,00 %	23 000 000	2,99
Übriges	19,300 000 Mio km ²	10,00 %	14 000 000	0,73
Gesamte Landfläche	148,900 000 Mio km²	100,00 %	7 137 000 000	47,93
Schweiz	41285 Mio km ²	0.03 %	8 160 900	197.67
Monaco (<i>als extremer Vergleich</i>)	2,02 Mio km ²	-	36 136	17889.01

4. Die zwei Kontinente mit demografischen Extremen

Kontinent	Alter der Bevölkerung	Altersdurchschnitt ?
Europa	85 % sind über 15 Jahre alt 15 %	???
Afrika	45 % über 15 55 % sind unter 16 Jahre alt	???

Genaue Durchschnittszahlen sind mir nicht wichtig, ich habe lediglich bedacht, dass der Zeitraum produktiver Arbeit (Wertschöpfung) mit 20 Jahren beginnt – und man heutzutage ab Alter 50 zum „alten Eisen“ gehört.

5. Fazit

Klar, man muss im Auge behalten, dass Afrikas Bevölkerung tatsächlich am stärksten wächst, mehr z.B. als diejenige von Asien. **Aber die obige Statistik zeigt doch klar, dass das Schreckgespenst drohender „Überbevölkerung“ höchstens in urbanen Ballungsräumen wie z.B. der Schweiz ein wirklich akutes Thema ist.** In den letzten Jahrzehnten scheint Europa zudem, demographisch gesehen, quasi zum globalen „Altenheim“, Afrika zum globalen „Kindergarten“ zu mutieren. Demografische Aspekte (Veränderungen) sollte man daher stärker thematisieren, als die Bevölkerungszahlen allein, finde ich.

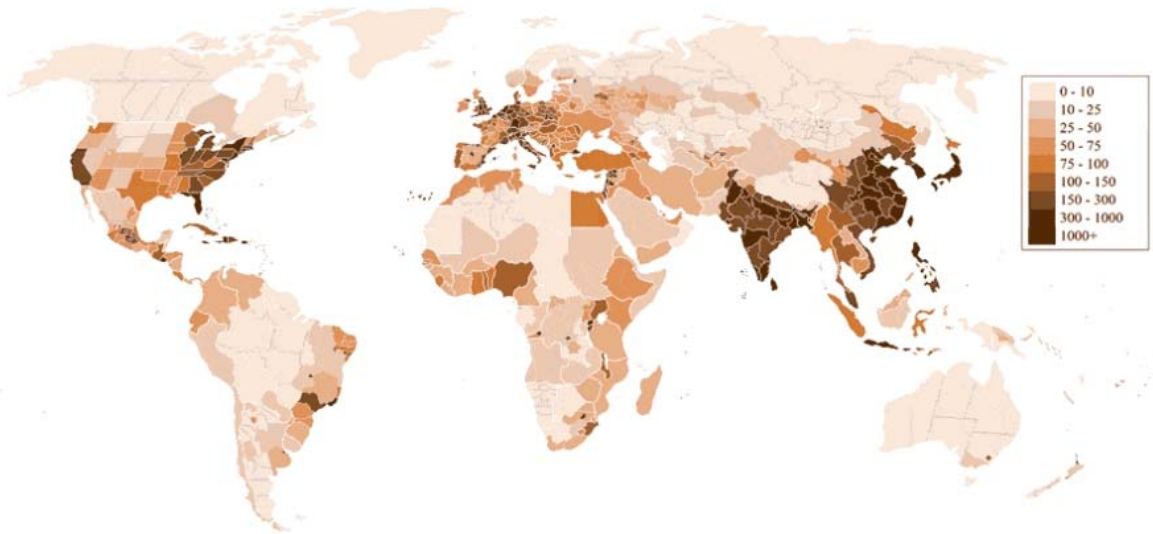
Aber wie steht es denn mit **brennenden** globalen Problemen wie z.B. dem laufenden Aussterben von Tierarten, der Verseuchung der Ozeane, dem Abholzen der Urwälder und der inzwischen **realen** Klimaveränderung? All dies hat in den Politik-Agenden der „Industrieländer“ wenig Priorität, denn dafür interessieren sich die Mächtigen hinter den nationalen und regionalen Bühnen des globalen Welttheaters ja nicht wirklich.

Das „Aufräumen“ dieser Brennpunkte kostet halt bloss – aber uns alle vielleicht irgendwann auch das Leben!

Doch vor Afrika fürchten sich die globalen Ränkeschmiede. Nicht mal, weil die dortige Bevölkerung global gesehen am stärksten wächst, sondern weil sie sich davor fürchten, ein erstarktes Afrika weder politisch

kontrollieren, noch wirtschaftlich beherrschen zu können – weil diese völlig irreal Idee in ihren wirren Köpfen steckt. Nicht nur, aber vor allem auch in ein paar massgebenden hellhäutigen Bumsköpfen in den USA. Einerseits wird **öffentlich** (Medien) das propagierte Horror-Szenario „Globale Überbevölkerung“ immer wieder aufgewärmt – und andererseits versuchen dieselben kranken Schattenboxer mit **versteckten** Aktionen (AIDS usw.) aktiv zu verhindern, dass es mit Afrika irgendwann doch noch spürbar aufwärts geht.

Zusätzlich geht das irrationale Schreckgespenst „Terrorismus“ um, um unser Denken ja beschäftigt zu halten...



Bevölkerungsdichte pro km²

Nachtrag:

Die Gesamtbevölkerung beträgt heute wie statistisch prognostiziert 8 Milliarden. Bei 250 Milliarden könnte man dann von einer wirklichen Überbevölkerung reden. – aber bis dahin ist noch ja ziemlich viel Luft nach oben. (18.01.2024 – PB)

Quelle der referenzierten Bevölkerungsstatistik: <http://www.weltbevoelkerung.de/laenderdatenbank.html>